



Leseprobe

Frédéric Martel

Mainstream

Wie funktioniert, was allen gefällt —

okument

enthält nicht

Bestellen Sie mit einem Klick für 19,99 €



treigegebene

Erscheinungstermin: 23. Mai 2011

Lieferstatus: Lieferbar

Elemente

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.randomhouse.de

Inhalte

- [Buch lesen](#)
- [Mehr zum Autor](#)

Zum Buch

Wer beherrscht unsere Köpfe und warum? – Eine faszinierende Expedition zu den Mächtigen des Kulturbetriebs

Avatar, Stieg Larsson, Google, Michael Jackson – wie funktioniert die Kultur der Massen und wer macht sie? Was gefällt allen, überall auf der Welt? Und warum? Es geht in diesem Report über die weltweite Kulturindustrie um ein Billionengeschäft. Es geht aber auch um die Herrschaft über Worte, Bilder, Träume und Weltanschauungen.

Fünf Jahre reiste der Medienforscher Frédéric Martel auf allen Kontinenten, befragte in 1250 Interviews die Mitwirkenden der Kreativindustrien von 30 Ländern. Auf der Suche nach Gewinnern und Verlierern begleitet ihn der Leser in die Kapitalen des Entertainment, nach Hollywood und Bollywood, zu TV Globo nach Brasilien, zu Sony, Al Jazeera, Televisa, in ägyptische Multiplexkinos, die Kleinstädten gleichen, zu Kellnern in L.A., aus denen Weltstars wurden, und zu Julliard-School-Absolventen, die Kellnern. Noch beherrscht Amerika den globalen Markt, doch deutlich dringt aus den Medienkonzernen in Mumbai, Shanghai, Seoul, Rio und Dubai der Schlachtruf: »Wir haben ein Milliardenpublikum, wir haben Geld, wir werden es Hollywood zeigen.« Dagegen spielen europäische Filme, Bücher, Musik eine immer geringere Rolle, da wir in Europa unsere elitäre Position, die auf Massenkultur hinunterschaut, nicht aufgeben wollen. Wir brauchen uns daher nicht zu wundern, wenn wir den Krieg um Werte, Bilder und die Inhalte in den Köpfen der Menschen verlieren.

Provozierende These: Will Europa ein internationaler Player sein, braucht es mehr Mainstream.



Frédéric Martel # 2/2 - 02/2010
MONTYON OBLIGATOIRE - Photo Arnaud Février © Flammarion

© Arnaud Février ©
Flammarion

Autor

Frédéric Martel

Der Soziologe und Medienforscher Frédéric Martel ist verantwortlich für das prominente Radio-Format „Masse Critique“ auf France Culture und das Literaturportal nonfiction.fr. Von 2001 bis 2005 Kulturattaché in den USA, lehrt der Autor mehrerer Bücher heute an der École des Hautes Études Commerciales (HEC) und am Institut d'Études Politiques de Paris (Science-Po). „Mainstream“ stand monatelang auf den ersten Plätzen der französischen Bestsellerliste und wird derzeit in zehn Sprachen übersetzt.

[Leseprobe](#)

